

Fachamt: EDV

Vorlage-Nr.: 2020-336

Datum: 21.10.2020

Beschlussvorlage

Beschaffung von Microsoft Softwarelizenzen

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Verwaltungs- und Finanzausschuss	30.11.2020	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Beschaffung von 140 Stück Microsoft Office 2019 Standard Softwarelizenzen über den bestehenden Enterprise Agreement (EA-Vertrag) zum momentanen Preis von 45.497,98 €
2. Beschaffung von 10 Stück Microsoft Access 2019 Softwarelizenzen mit Software Assurance über den Select Rahmenvertrag des Bundesministerium des Innern zum momentanen Preis von 2.040,32 €
3. Beschaffung von 140 Stück Microsoft Windows Enterprise Softwarelizenzen über den bestehenden Enterprise Agreement (EA-Vertrag) zum momentanen Preis von 19.900,50 €

Sachverhalt / Begründung:

Bisher wird bei der Stadt Eberbach das Microsoft Office 2010 Professional eingesetzt. Der Support für die eingesetzte Officeversion wurde zum 13. Oktober 2020 durch Microsoft eingestellt. Es gibt weder eine Verlängerung, noch werden Sicherheitsupdates weiterhin zur Verfügung gestellt. Die Umstellung auf die aktuelle Microsoft Office 2019 Standard Version war mit dem geplanten Austausch der Arbeitsplatz PCs im Sommer 2020 geplant. Der PC Austausch konnte aufgrund der Corona Situation nicht durchgeführt werden. Die bestehenden Verträge wurden bis Sommer 2021 verlängert. Die Beschaffung der Lizenzen steht aus den o. g. Gründen dennoch an. Außerdem kann man bei der Beschaffung im Jahr 2020 noch vom reduzierten Umsatzsteuersatz profitieren, was eine Ersparnis von 1.744,11 € ausmacht.

Da man in Zukunft nur noch auf die kostengünstigere Standardversion vom Office zurückgreifen möchte, wird zusätzlich eine kleine Anzahl von Microsoft Access Lizenzen für die Verwaltung benötigt. Bisher war Access in der Professionalversion mit inbegriffen. Dies wird aber nicht flächendeckend in Verwaltung benötigt.

Weiter werden für die geplante Umstellung von Windows 8.1 auf Windows 10 Microsoft Enterprise Softwarelizenzen benötigt. Bis Windows 8.1 reichte die Professional Version von Windows aus. Da Microsoft das Lizenzmodell geändert hat, werden jetzt für die

vollumfängliche Integration in das vorhandene Windows Servernetzwerk die Enterpriselizenzen zusätzlich benötigt.

Da die Stadt Eberbach bereits mehrere Lizenzprodukte in einem bestehenden EA-Vertrag von Microsoft hat, können die Office 2019 und die Windows Enterprise Lizenzen nur über diesen auch beschafft werden. Hier wird bereits auf Rahmenvertragspreise der öffentlichen Hand zurückgegriffen. Der momentane Vertrag bei der Firma softwareOne aus Leipzig hat eine Laufzeit bis zum 31. Oktober 2021. Die Beschaffung im bestehenden EA-Vertrag ist nach Markterkundung die günstigste Lösung.

Da die Aufnahme von 10 Microsoft Access Lizenzen nicht über den EA-Vertrag abgewickelt werden kann, werden diese Lizenzen über einen andern Rahmenvertrag des öffentlichen Dienstes beschafft.

Haushaltsmittel für die Gesamtkosten von momentan 67.438,80 € stehen unter der Kostenstelle 11205001 auf dem Sachkonto 42710000 zur Verfügung.

Bei den o. g. Preisen handelt es sich um Preisinformationen und um kein verbindliches Angebot durch den Lizenzhändler. Alle angegebenen Preis und Lizenzierungsinformationen gelten vorbehaltlich der lizenzrechtlichen Prüfung und Freigabe durch Microsoft. Die Preisinformation hat eine momentane Gültigkeit bis Ende November 2020. Dadurch kann es noch zu Preisänderungen kommen.

Peter Reichert
Bürgermeister